

Kurzportrait der RAG Greizer Land

Name: LEADER Aktionsgruppe Greizer Land e.V.

Vorsitzender:

Name: Herr Gisbert Voigt
Telefon: 036628 83530
E-Mail: vorstand@leader-rag-greiz.de

Regionalmanagement:

Name: Herr Dr. Thomas Oertel
Telefon: 0365 8330-418
E-Mail: t.oertel@wfg-ot.de

Sitz / Geschäftsstelle:

Adresszusatz: LEADER Aktionsgruppe Greizer Land e.V.
c/o LAREMO GmbH
Straße: Hohe Straße 25
PLZ, Ort: 07957 Langenwetzendorf

Internet: www.leader-rag-greiz.de

Die Region:

Einwohner: 99.014 (2021)
Fläche: 916,52 km² (2021)
Bevölkerungsdichte: 108,03 EW/km²

Die Region "Greizer Land" zeichnet sich durch intensive und erfolgreiche kommunale Kooperationen aus und verfügt über ein historisch gewachsenes Regionalbewusstsein. Zur Region „Greizer Land“ gehören ebenfalls die ländlich geprägten Orts- und Gemeindeteile der Stadt Gera, die nicht mehr als 150 Einwohner pro Quadratkilometer besitzen.

Als Teil des Vogtlandes wird das Gebiet geprägt durch vielfältige Kulturlandschaften rund um das Tal der „Weißen Elster“. Die Region ist ein landschaftlich reizvoller Lebensraum mit Potential für die Entwicklung eines sanften Tourismus im ländlichen Raum und wird maßgeblich geprägt von den Städten Gera, Greiz, Zeulenroda-Triebes und Weida.

Allgemein hat das „Greizer Land“ in den letzten drei Jahrzehnten einen erheblichen Strukturwandel erlebt. Während früher der Uran-Bergbau und die Textilindustrie die Wirtschaftsstruktur in der Region dominierten, wird das „Greizer Land“ heute durch das Ernährungsgewerbe, die Landwirtschaft, die Textilindustrie, das Gastgewerbe, das Bauelemente-Gewerbe, den Sondermaschinenbau und die Kunststoffverarbeitung geprägt.

Parallel zum LEADER-Prozess haben sich die Menschen im „Greizer Land“ in der vergangenen Förderperiode mit Unternehmergeist und vielen kreativen Ideen im Bundesmodellvorhaben Land(auf)Schwung maßgeschneiderte regionale Lösungsansätze für die Zukunft des ländlichen Raumes erarbeitet. Von den Ergebnissen des Modellvorhabens, insbesondere bei der Förderung von jungen unternehmerischen Menschen unter 35 Jahren (U35), konnte die gesamte Region „Greizer Land“ profitieren und daraus Erfahrungen für die aktuelle Regionale Entwicklungsstrategie 2023-2027 ableiten.

Die Regionale Entwicklungsstrategie (RES) 2023-2027 in Kürze:

Leitbild: **Gemeinsam gestalten wir den ländlichen Raum "Greizer Land" attraktiv, nachhaltig und zukunftsfähig!**

Handlungsfelder:

Handlungsfeld 1: Wertschöpfen und Leben auf dem Land
Handlungsfeld 2: Sicherung der Daseinsvorsorge
Handlungsfeld 3: Klima- und Umweltschutz - Erneuerbare Energien
Handlungsfeld 4: Schutz der Natur- und Kulturlandschaft - Nutzung des touristischen Potenzials

Link zur RES: <https://leader-rag-greiz.de/1329/1353/>

Ausgewählte Leitprojekte und Startprojekte aus den 4 Handlungsfeldern der RES:

- Handlungsfeld 1: Vitalisierung der Landküche Markersdorf zur Verbesserung der ländlichen Versorgung
- Handlungsfeld 2: Erweiterung der Kreuzkirche Zeulenroda zur Begegnungsstätte
- Handlungsfeld 3: Intelligente Wärmeerzeugung aus Löschwasserbehältern
- Handlungsfeld 4: Touristisches Themenrundwege „Elstersteige“ und „Wasserläufer“



Die RAG unterstützt mehrere touristische Anbieter, die mit innovativen Angeboten zum Landurlaub verführen. So auch mit dem LEADER-Projekt: „Erweiterung Elferhof Mohlsdorf“. (Foto: RAG Greizer Land)